



Gesundes Arbeiten – unser Ziel!

Alters- und alternsgerechtes Arbeiten

Mittwoch, 23. Oktober 2024
8:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Bildungszentrum Kirkel
Großer Konferenzsaal

**Arbeit und
Leben**

RHEINLAND-PFALZ / SAARLAND



- IG Metall
- Saarbrücken
 - Völklingen
 - Homburg-Saarpfalz
 - Neunkirchen



Arbeitskammer des Saarlandes
beraten.bilden.forschen.

Alters- und altersgerechtes Arbeiten

Auf unserer 25. Netzwerkveranstaltung widmen wir uns dem Thema „Alters- und altersgerechtes Arbeiten“. Wir wollen rund um das Thema aufklären und wichtige Impulse für die betriebliche Praxis legen. Wie gewohnt bietet diese Veranstaltung einen hervorragenden Rahmen, um wissenschaftliche Erkenntnisse und betriebliche Schutzmaßnahmen mit Arbeitsschutzakteurinnen und -akteuren, Unfallversicherungsträgern und Arbeitnehmervertretern als auch untereinander zu diskutieren.

Der Anteil älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in den Unternehmen steigt. Insbesondere die Anzahl der 55 – 64jährigen Arbeitskräfte hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Somit steht fast jedes Unternehmen vor der Herausforderung, die Arbeitsbedingungen auf ein verlängertes Erwerbsleben auszurichten. Eine alters- und altersgerechte Arbeitsgestaltung soll insbesondere ältere Beschäftigte auffangen, welche sich mit einer nachlassenden Leistungsfähigkeit sowie anderen altersbedingten Faktoren konfrontiert sehen. Davon profitiert aber nicht nur die ältere Belegschaft, sondern auch die jüngere Generation, denn auch sie wollen über das gesamte Erwerbsleben gesund und arbeitsfähig bleiben.

Alters- und altersgerechte Arbeitsgestaltung bedeutet, die Arbeitsbedingungen im Unternehmen gesund zu gestalten und bereits bei der Planung von Arbeitsplätzen viel stärker die Ergonomie sowie eine zuträgliche Arbeitsorganisation festzulegen. Das „n“ macht den Unterschied! Eine altersgerechte Arbeitsgestaltung konzentriert sich auf Maßnahmen zum Erhalt der Arbeitsfähigkeit von älteren Beschäftigten. Im Gegensatz dazu wird bei der altersgerechten Arbeitsgestaltung versucht, eine Basis im Betrieb zu schaffen, damit Alle möglichst lange, gesund und leistungsfähig am Erwerbsleben teilnehmen können.

Was ist erforderlich, damit die Lücke zwischen den heutigen Arbeitsbedingungen und den Anforderungen einer alters- und altersgerechten Arbeitswelt geschlossen wird? Wie können Beschäftigte gesund durchs Erwerbsleben kommen und welche Handlungsmöglichkeiten hat der Betriebsrat? Mit der diesjährigen Netzwerkveranstaltung wollen wir genau diese Themen aufarbeiten. Es gilt, das Bewusstsein für eine alters- und altersgerechte Arbeit in den Betrieben zu stärken, um allen Kolleginnen und Kollegen ein gesundes Arbeiten auch im Älterwerden zu ermöglichen.

Programm

8:00 Uhr Einlass

8:30 Uhr **Begrüßung**

Jörg Caspar

Vorstandsvorsitzender der Arbeitskammer

Thorsten Dellmann

2. Bevollmächtigter der IG Metall Saarbrücken

9:00 Uhr **Impulsreferat**
**Neues Regime der Altenarbeit zwischen
Zwang zur Anpassung und neuen Freiheiten**

Christoph Ehlscheid

Büroleiter VB 04, Koordination Arbeitsgestaltung,
Qualifizierungs- und Sozialpolitik

9:45 Uhr **Alters- und altersgerechtes Arbeiten aus
arbeitsmedizinischer Sicht**

Prof. Dr. med. Elke Ochsmann

Institut für Arbeitsmedizin und Public Health
des Saarlandes

10:30 Uhr **Pause**

10:45 Uhr **Technische Gestaltungsmöglichkeiten von
Assistenzsystemen**

Dr. Sönke Knoch

Deutsches Forschungszentrum für Künstliche
Intelligenz GmbH

11:45 Uhr **Besuch der Ausstellung**

12:00 Uhr **Mittagspause**

13:00 Uhr **Impulsvortrag**

**Einsatz eines Exoskeletts in der
Produktion**

Julian Meinert

Schweißdraht Luisenthal GmbH

13:30 Uhr **Workshop**

Mitbestimmungsmöglichkeiten im
Betrieb: Gestaltung von alters- und
alternsgerechten Arbeitsplätzen

14:45 Uhr **Pause**

15:00 Uhr **Diskussionsrunde zum
Konferenzthema**

15:50 Uhr **Schlusswort**

Adrian Fortuin

Netzwerksprecher

Ende der Veranstaltung

Tagungsmoderation

Louisa Schlang

Tobias Kriele

Arbeit und Leben

Rheinland-Pfalz/Saarland

Veranstalter

- IG Metall
Saarbrücken, Völklingen, Homburg-Saarpfalz, Neunkirchen
- Arbeitskammer des Saarlandes
- Arbeit und Leben gGmbH Rheinland-Pfalz/Saarland

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an die handelnden Personen in Betriebsrat, Schwerbehindertenvertretung, Arbeitssicherheit und Betriebsmedizin. Sie wird durchgeführt nach § 37 (6) BetrVG und §§ 179 (4) u. 8 SGB IX und dem §§ 2 u. 5 ASiG. Der Betriebsrat hat über die Teilnahme Beschluss zu fassen. **Bitte leiten Sie die Einladung an die entsprechenden Personen weiter.**

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr beträgt 245 Euro für Seminarveranstaltung, Imbiss und Konferenzgetränke. Die Kosten für das Seminar werden dem Arbeitgeber nach Seminarende in Rechnung gestellt.

Lohnausfall/Reisekosten etc. werden vom Veranstalter nicht übernommen.

Anmeldung und Rückfragen

Arbeit und Leben gGmbH Rheinland-Pfalz/Saarland

Telefon +49 6131 14086-25

E-Mail: gesundearbeiten@arbeit-und-leben.de

- **Anmeldeschluss: 30. September 2024**

Bitte verwenden Sie den Abschnitt „Anmeldung“!